BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · Platz vor dem neuen Tor 1 ·
10115 Berlin

An
Mitglieder der BAG Wirtschaft & Finanzen
BAG-Sprecher*innen-Rat
Bundesvorstand

Bundesarbeitsgemeinschaft Wirtschaft & Finanzen

Sprecher*innen:
Sandra Schneeloch, Luke Haywood,
Nicole Rudner, Jakob Ache
bag.wirtschaft@gruene.de

7.03.2025

Präsenzsitzung Berlin, 14. März - 16. März 2025 **Liane** Karl-Marx-Str. 17, 12043 Berlin

Einladung zur 1. Sitzung der BAG Wirtschaft & Finanzen 2025

Liebe Freundinnen und Freunde,

wir laden Euch herzlich zu unserer ersten Sitzung in diesem Jahr ein. Diese wird vom 14. bis zum 16. März 2025 in Berlin Neukölln in der Karl-Marx-Straße 17 stattfinden.

Aus aktuellem Anlass wollen wir unser Kamingespräch am Freitagabend einer Nachlese der Bundestagswahl widmen und die Grüne Positionierung in der aktuellen Lage diskutieren. Zudem werden wir Sandra verabschieden, die ihr Sprecherinnen-Amt vorzeitig niederlegt.

Für den Samstag haben wir ein Potpourri verschiedener finanz- und wirtschaftspolitischer Themen vorgesehen, zu denen wir uns schlau machen wollen: der Frage der Finanzierung unserer Sozialversicherungssysteme, die Vorstellung einer Studie zur Wirksamkeit von Investitionsprämien und das aktuelle Arbeitsprogramm der EU und der Frage der Zukunft des Green Deal. Außerdem werden wir die Einsetzung einer neuen Arbeitsgruppe zu einem „Grünen Wirtschaftsordnungsmodell“ besprechen sowie die Berichte aus den Ländern hören.

Am Sonntag erhalten wir dann „Besuch aus einer Firma“ und werden danach die Ämter der Sprecherin und stellvertretenden Sprecherin vorübergehend neu besetzen. „Vorübergehend“ deswegen, weil das gesamte Sprechteam im Herbst turnusgemäß neu gewählt wird. Es wird daher am Freitag auch eine kleine Verabschiedung geben, bei der ihr nicht fehlen solltet.

Wir freuen uns, Euch zu sehen und mit Euch zu diskutieren!

Viele Grüße

Euer Sprecher*innen-Team

Programm

Tagungsort: **Liane** Karl-Marx-Str. 17, 12043 Berlin

Freitag, 14. März 2025

18:00 – 19:30 **Kamingespräch: Wahlnachlese und Update Grüner Positionierung**
Die Bundestagswahl liegt drei Wochen zurück. Wie fallen die internen und externen Analysen zum Wahlergebnis aus? Wie sieht die zukünftige Oppositionsarbeit aus? Welche Rolle spielen Klima- und Naturschutz? Wie kann progressive Politik platziert werden? Wir wollen sowohl über die längere Frist sprechen als auch über die aktuellen Entwicklungen mit Blick auf die Schuldenbremse und das Sondervermögen Infrastruktur.

- Sven Giegold, stellv. Bundesvorsitzender
- Heike Discher, grüne Wirtschaftsvereinigung (angefragt)

19:30 - 19:45 **Verabschiedung Sandra**

20:00 Uhr **Abendessen**: wird noch bekannt gegeben

Samstag, 15. März 2025

10:00 – 11:15 **Wie wirksam sind Investitionsprämien?**
Die private Investitionstätigkeit in Deutschland ist in den letzten Jahren in vielen Bereichen deutlich gesunken. Im Wahlprogramm haben wir vor diesem Hintergrund eine Prämie von 10% für nahezu alle Investitionen gefordert, auch die anderen Parteien haben verschiedene Vorschläge gemacht. Es stellt sich dabei die Frage nach der Wirksamkeit – inwiefern kann der Staat höhere private Investitionen anschieben und zu welchem Preis? Stehen die dafür einzusetzenden fiskalischen Mittel in einem sinnvollen Verhältnis? Welche Instrumente sind am effektivsten, welche am effizientesten?

- Claus Michelsen (Verband forschender Arzneimittelhersteller, früher DIW)
- Katharina Beck, MdB

11:30 – 13:00 **Sozialversicherung auf Kapitalerträge**
Kranken- und Pflegeversicherung werden größtenteils über Beiträge finanziert, die jedoch (im Gegensatz zu Rentenbeiträge) nur in geringem Masse direkt mit Leistungen verbunden sind. Die führt in Verbindung mit Beitragsbemessungsgrenzen zu hohen Belastungen gerade bei mittleren Arbeitseinkommen. Als Bündnisgrüne setzen wir uns für eine Reform dieses Systems ein und streben in Richtung einer Bürgerversicherung, die nicht nur alle Personengruppen sondern auch alle Einkommensarten beinhaltet. Wir wollen gemeinsam erörtern, wie das Ziel, verschiedene Einkommensarten für die Finanzierung der Sozialversicherung heranzuziehen, praktisch umgesetzt werden kann, welche Verteilungseffekte das hat und wie dies vielleicht in anderen Ländern gehandhabt wird.

- Herwig Immervoll, OECD
- Hanna Schwander, Humboldt Universität (angefragt)

13:00– 14:30 **Mittagspause**

14:30 – 15:45 **Update zum Arbeitsprogramm EU Kommission**
Aufgrund des konservativen und populistischen Rollbacks in vielen europäischen Ländern haben Klima- und Artenschutz in der neuen EU-Kommission einen wesentlich schwereren Stand als in der ersten Legislatur von Ursula von der Leyen. Wie steht es derzeit um die Fortführung und Umsetzung von Programmen und Instrumenten wie dem Green Deal und was verbirgt sich hinter den Stichworten Vereinfachung, Berichtspflichten, Omnibus, Clean Industrial Deal. Die BAG Globale Entwicklung hat dazu einen Beschluss entwickelt und fragt, ob wir ihn mitzeichnen wollen.

- Anne-Christin Mittwoch, Uni Halle
- Julia Otten, Frank Bold
- Tim Stoffel, BAG Globale Entwicklung

16:00 – 16:45 **Einrichtung einer neuen AG „grüne Wirtschaftsordnungsmodell“**
Weder Neoliberalismus noch Klimakeynesianismus werden uns aus der Krise unseres kapitalistischen Wirtschaftsmodells führen. Welche Möglichkeiten gibt es jenseits der beiden Standardoptionen? Wie könnte eine solche Wirtschaftsordnung aussehen und wie kommt man möglichst unbeschadet dorthin? Der Antrag zu einer neuen Arbeitsgruppe wird von Nicole Rudner eingebracht und soll diskutiert und abgestimmt werden.

16:45 – 17:30 Berichte aus den Ländern

18:30 Abendessen: Ort wird noch festgelegt

Sonntag, 16. März 2025

9:30 – 10:30 **Bericht aus dem Unternehmen BLS Energieplan**
BLS Energieplan sind ein Berliner Beratungsunternehmen im Bereich Energie, Wohnungen und Infrastruktur. Da wir ihre Räume leider nicht besuchen können, kommt das Unternehmen zu uns.
Felix Rösinger

11:00 – 12:00 **Nachwahl BAG WiFi Sprecherin(nen)**
Aufgrund des vorzeitigen Ausscheidens von Sandra Schneeloch, muss der Posten der BAG WiFi -Sprecherin und ggf. auch der stellvertretenden BAG Sprecherin nachbesetzt werden. Die Nachbesetzung gilt bis zum regulären Wahltermin des Sprechteams auf der Herbstsitzung 2025.

12:30 – 13:00 **Feedback-Runde**